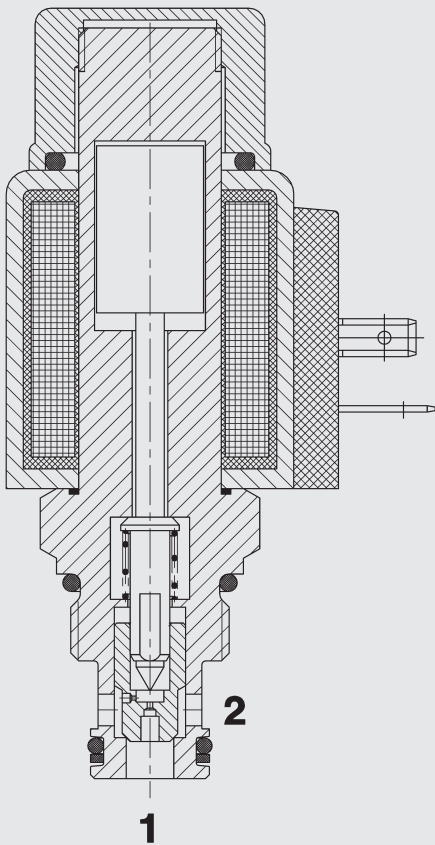


bis 40 l/min
bis 350 bar

FUNKTION



Bei nicht bestromter Magnetspule kann das Ventil von Anschluss 2 nach 1 durchströmt werden. Ein Rückfluss in Gegenrichtung ist nicht erlaubt. Bei bestromter Magnetspule ist das Ventil von Anschluss 2 nach 1 gesperrt. In Gegenrichtung kann das Ventil durchströmt werden, wenn die Druckkraft auf den Kolben die Magnetkraft übersteigt (9 bis 20 bar).
Hinweis: Schaltverhalten und Schaltzeiten hängen u.a. stark von der Druckdifferenz und dem Volumenstrom während des Schaltvorgangs ab.

2/2-Wege Sitzventil magnetbetätigt, vorgesteuert normal offen Einschraubventil metrisch – 350 bar WSM06020Y-01

ALLGEMEINES

- Hervorragende Schaltleistung durch Hochleistungsmagnet von HYDAC
- Spulenabdichtung schützt das Magnetsystem
- Kompakte Bauweise ermöglicht platzsparenden Einbau in Anschlussgehäusen und Steuerblöcken
- Außenliegende Oberflächen mit erweitertem Korrosionsschutz durch Zn-Ni Beschichtung (1.000 h Salzsprühnebeltest)

KENNGRÖSSEN*

Betriebsdruck:	max. 350 bar
Volumenstrom:	max. 40 l/min
Interne Leckage:	leckölfrei max. 5 Tropfen/min (0,25 cm ³ /min) bei 350 bar
Druckflüssigkeitstemperaturbereich:	min. -20 °C bis max. +100 °C
Umgebungstemperaturbereich:	min. -20 °C bis max. + 60 °C
Druckflüssigkeit:	Hydrauliköl nach DIN 51524 Teil 1, 2 und 3
Viskositätsbereich:	min. 10 mm ² /s bis max. 420 mm ² /s
Filterung:	Maximal zulässiger Verschmutzungsgrad der Betriebsflüssigkeit nach ISO 4406 Klasse 21/19/16 oder besser
MTTF _d :	150 – 1200 Jahre, Bewertung nach DIN EN ISO 13849-1
Einbaulage:	beliebig
Werkstoffe:	Ventilkörper: Stahl Kolben: gehärteter und geschliffener Stahl Dichtungen: NBR (Standard) FKM (optional, Druckflüssigkeitstemperaturbereich -20 °C bis +120 °C) Stützringe: PTFE Magnetspule: Stahl / Polyamid
Einbauraum:	06020
Gewicht:	Ventil komplett: 0,33 kg nur Spule: 0,19 kg

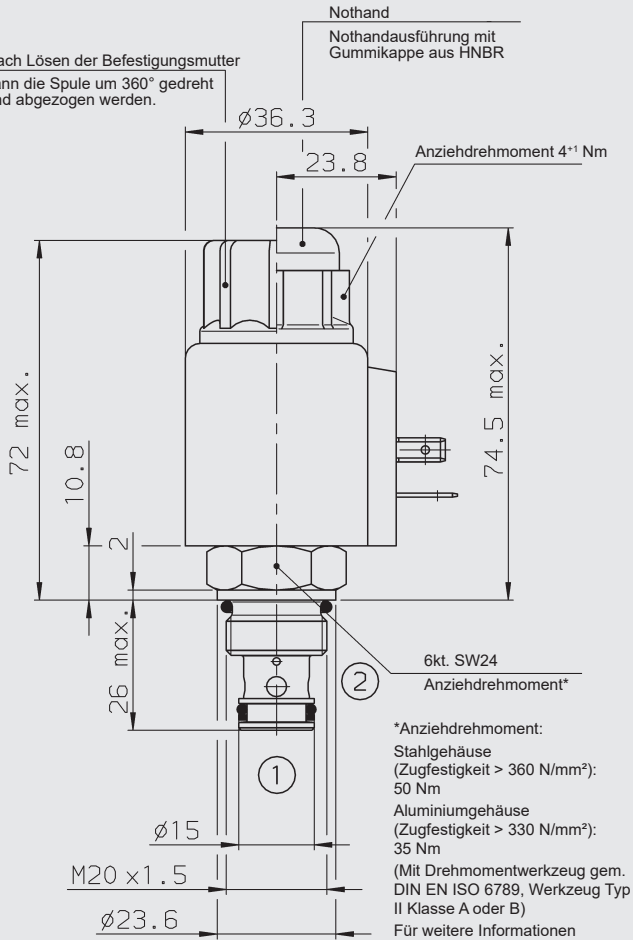
Elektrik

Spannungsart:	<u>DC</u> : Gleichspannungsmagnet <u>AC</u> : Wechsellspannungsmagnet mit in der Spule integrierten Gleichrichter
Nennstrom bei 20 °C:	1,5 A bei 12 V DC 0,8 A bei 24 V DC
Spannungstoleranz:	± 15% der Nennspannung
Einschaltdauer:	100 % ED (Dauerbetrieb) bis zu max. 115 % der Nennspannung bei 60 °C Umgebungstemperatur
Schaltzeit:	bestromt: ca. 50 ms unbestromt: ca. 35 ms bei anderen Betriebsbedingungen stark verlängerte Schaltzeiten möglich
Magnetspulenausführung:	Coil...-40-1836

* siehe "Einsatzbedingungen und Hinweise für Ventile" in Prospekt 53.000

ABMESSUNGEN

Nach Lösen der Befestigungsmutter kann die Spule um 360° gedreht und abgezogen werden.



*Anziehdrehmoment:
Stahlgehäuse
(Zugfestigkeit > 360 N/mm²):
50 Nm
Aluminiumgehäuse
(Zugfestigkeit > 330 N/mm²):
35 Nm
(Mit Drehmomentwerkzeug gem.
DIN EN ISO 6789, Werkzeug Typ
II Klasse A oder B)
Für weitere Informationen
siehe "Einsatzbedingungen und
Hinweise für Ventile" in Prospekt
53.000

Millimeter
Technische Änderungen vorbehalten

TYPENSCHLÜSSEL

WSM06020Y - 01 M - C - N - 24 DG

Benennung
Wegesitzventil, metrisch

Ausführung
01 = Standard

Nothandbetätigung
Ohne Angabe = ohne
M = mit Nothandbetätigung

Anschlussart
C = nur Einschraubventil (Cartridge)

Dichtungswerkstoff
N = NBR (Standard)
V = FKM

Nennspannung für Betätigungsmagnet
Gleichspannung
12 = 12 V DC
24 = 24 V DC

Wechselspannung (Gleichrichter in Spule integriert)
115 = 115 V AC
230 = 230 V AC

andere Spannungen auf Anfrage

Magnetspulenausführung (Typ 40-1836)
DC: = DIN Stecker Bauform A nach EN175301-803
DK = Kostal Schraubanschluss M27 x 1
DL = 2 freie Kabelenden 475mm lang; 0,75 mm²
DN = Deutsch Stecker, 2-polig, axial
DT = AMP Junior Timer, 2 polig, radial
AC: AG = DIN Stecker Bauform A nach EN175301-803
andere Anschlussarten auf Anfrage

Standardausführungen

Bezeichnung	Mat.-Nr.
WSM06020Y-01-C-N-24DG	3056077
WSM06020Y-01-C-N-230AG	3056075

Rohranschlussgehäuse

Bezeichnung	Mat.-Nr.	Werkstoff	Anschlüsse	Druck
R06020-01X-01	275266	Stahl, verzinkt	G3/8"	350 bar

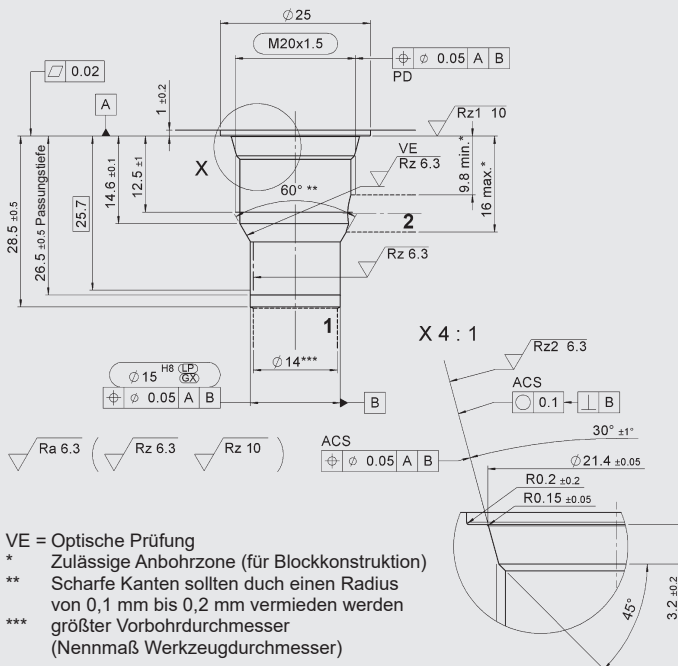
Weitere Anschlussgehäuse siehe Prospekt Nr. D 5.252.

Dichtsätze

Bezeichnung	Werkstoff	Mat.-Nr.
DICHTSATZ 06020-NBR	NBR	3119017
DICHTSATZ 06020-FKM	FKM	3262477

EINBAURAUM

06020



VE = Optische Prüfung
* Zulässige Anbohrzone (für Blockkonstruktion)
** Scharfe Kanten sollten durch einen Radius von 0,1 mm bis 0,2 mm vermieden werden
*** größter Vorbohrdurchmesser (Nennmaß Werkzeugdurchmesser)

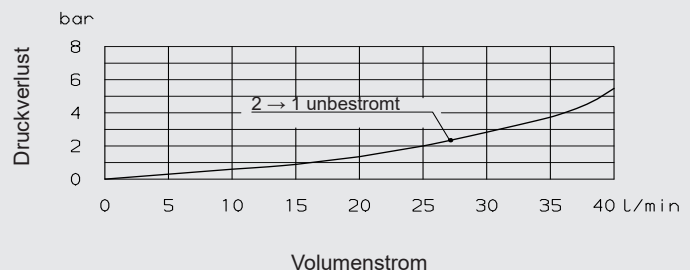
Formbohrwerkzeuge

Bezeichnung	Mat.-Nr.
Senker (Schaft MK3)	170033
Reibahle (Schaft MK2)	1000768

Millimeter
Technische Änderungen vorbehalten

BEISPIELHAFT KENNLINIE

gemessen bei $v = 34 \text{ mm}^2/\text{s}$, $T_{01} = 46 \text{ °C}$



Anmerkung

Die Angaben in diesem Prospekt beziehen sich auf die beschriebenen Betriebsbedingungen und Einsatzfälle. Bei abweichenden Einsatzfällen wenden Sie sich bitte an die entsprechenden Fachabteilungen. Technische Änderungen sind vorbehalten.

HYDAC Fluidtechnik GmbH

Justus-von-Liebig-Str.
D-66280 Sulzbach/Saar
Tel: 0 68 97 /509-01
Fax: 0 68 97 /509-598
E-Mail: valves@hydac.com